

Information über die Datenverarbeitung

(Art. 13 u. 14 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO)

Nach geltendem Datenschutzrecht erhalten Sie Informationen, welche personenbezogenen Daten wir erheben, wofür diese benötigt werden und wie sie bei uns verarbeitet werden. Darüber hinaus weisen wir Sie auf Ihre Betroffenenrechte hin. Ferner möchten wir Sie informieren, wer Ihre Ansprechpartner sind, wenn es um Fragen zum Datenschutz geht.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Daten werden, soweit nicht Ihre Einwilligung hierzu gesondert einzuholen ist oder diese für (vor-) vertragliche Maßnahmen erforderlich sind (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a oder b DSGVO) im Rahmen der uns übertragenen Aufgaben (vgl. Nrn. 15 u. 18 Anhang Allgemeines Sicherheits- und Ordnungsgesetz - ASOG Bln), nach § 27 a Berliner Straßengesetz (BerlStrG), nach § 4 a Informationsfreiheitsgesetz Berlin (IFG) und nach § 33 Erschließungsbeitragsgesetz (EBG) erhoben. Die DSGVO findet keine Anwendung bei Ordnungswidrigkeiten.

Zweck und Umfang der Datenverarbeitung

Die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient allein der Erfüllung der dem Straßen- und Grünflächenamt übertragenen Aufgaben bzw. der Bearbeitung Ihres Anliegens. Der Umfang kann je Vorgang variieren, i.d.R. werden nur die von Ihnen mitgeteilten Daten wie z.B. Vor- und Zuname, Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Telefonnr., Fax-Nr. und E-Mail-Adresse erfasst. Für die Bearbeitung Ihres Anliegens kann u. U. die Datenübermittlung an weitere Stellen innerhalb und außerhalb des Bezirksamtes Treptow-Köpenick erforderlich sein.

Dauer der Speicherung

Werden personenbezogene Daten Bestandteil von Vorgängen mit für die Behörde verbindlich geregelten Aufbewahrungsfristen, so werden sie im Rahmen der dort festgelegten Fristen gelöscht bzw. vernichtet. In der Regel sind dies 6 bis 30 Jahre nach Erlöschen der Forderung bzw. nach letzter inhaltlicher Bearbeitung der Akte, bei unwesentlichen Inhalten 1 Jahr.

Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

1. Sie können bei uns Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie zu welchen Zwecken verarbeiten und wem diese bereits offengelegt oder an wen diese weitergegeben wurden. Auch an wen wir sie weitergeben wollen, ist Bestandteil der Auskunft.
2. Sie können bei uns die Berichtigung fehlerhafter Angaben zu Ihrer Person verlangen.
3. Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, z. B. wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen/die Daten bei uns für den oben angegebenen Zweck nicht mehr benötigt werden und es auch keine gesetzliche Grundlage mehr für die längere Speicherung bei uns gibt.
4. Unter Umständen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten bei uns verlangen; die Daten werden dann nicht gelöscht, aber nicht weiter genutzt.
5. Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben, können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen.
6. Wenn Sie mit der Datenverarbeitung bei uns nicht zufrieden sind, können Sie bei der Datenschutzbeauftragten des Bezirksamtes Treptow-Köpenick sowie der zuständigen Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59 -61, 10555 Berlin, Tel.: (030)13889-0, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de) Beschwerde einreichen.

Verantwortlicher

Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
Rudower Chaussee 4
12489 Berlin

Datenschutzbeauftragte

Frau Kerstin Manthey
Rinkartstr. 13
12437 Berlin

Weitergehende Informationen zum Datenschutz

Im Übrigen wird auf die ausführliche Datenschutzerklärung des Bezirksamtes Treptow-Köpenick verwiesen (<https://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/datenschutzerklaerung.700852.php>).